

# Amtsblatt

für Bad Salzungen & Ortsteile

Kur-, Kreis- und  
Garnisonsstadt



**Bad  
Salzungen**  
grüne Stadt mit starker Sole



**Burgruine Krayenburg**

**Öffentliche  
Bekanntmachungen**

**Bad Salzungen  
und seine Ortsteile**

**Aktuelle Themen**

**Gradierwerkpost**



## Stadtverwaltung Bad Salzungen

Ratsstraße 2 | 36433 Bad Salzungen

**Telefon:** 03695/671-0

**Telefax:** 03695/671-8000

**Email:** stadtverwaltung@badsalzungen.de

### Das Bürgerbüro ist für Sie erreichbar:

Mo-Do: 8-18 Uhr

Fr: 8-14 Uhr

Sa: 9-12 Uhr

**Telefon:** 03695/671-0

**Email:** buergerbuero@badsalzungen.de

Die Außenstelle Tiefenort ist für Sie erreichbar:

Do: 14-18 Uhr

**Telefon:** 03695/8580055

Anfragen und Anträge können auch per Post oder Email eingereicht werden.

### Die Fachbereiche sind für Sie erreichbar:

Mo: 13-15 Uhr

Di: 9-12 Uhr und 13-15 Uhr

Mi: geschlossen

Do: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr

Fr: 9-12 Uhr

03695/671-301 Zentrale Aufgaben / Rathausdienste und Recht (ehem. Hauptamt)

03695/671-401 Finanzen

03695/671-601 Stadtentwicklung und Bauen (ehem. Bauamt)

03695/671-115 Stabsstelle

03695/671-501 Sicherheit und Ordnung (ehem. Ordnungsamt)

03695/671-210 Bildung und Generationen

Anfragen und Anträge können per Post oder Email eingereicht werden.

### Das Standesamt ist wie folgt für Sie erreichbar:

Mo: 13-15 Uhr

Di: 9-12 Uhr und 13-15 Uhr

Mi: geschlossen

Do: 9-12 Uhr und 13-18 Uhr

Fr: 9-12 Uhr

**Telefon:** 03695/671-531

**Telefax:** 03695/671-8530

**Email:** standesamt@badsalzungen.de  
Anfragen und Anträge können per Post oder Email eingereicht werden.

### Das Friedhofswesen ist wie folgt für Sie erreichbar:

**Di:** 9-12 Uhr und 13-15 Uhr

**Do:** 9-12 Uhr und 13-18 Uhr

**Fr:** 9-12 Uhr

sowie nach Vereinbarung.

**Telefon:** 03695/671-550

**Telefax:** 03695/671-8550

**Email:** friedhof@badsalzungen.de

Anfragen und Anträge können per Post oder Email eingereicht werden.

## Stadt- und Kreisbibliothek Bad Salzungen

Kurhausstraße 12 | 36433 Bad Salzungen

**Telefon:** 03695/671-343

**Email:** bibliothek@badsalzungen.de

### Öffnungszeiten:

Mo: 13-18 Uhr

Di: 10-13 Uhr und 14-17 Uhr

Mi: 10-13 Uhr

Do: 10-13 Uhr und 14-18 Uhr

Fr: 10-13 Uhr

Sa: 10-12 Uhr

## Museum am Gradierwerk

An den Gradierhäusern 4 | 36433 Bad Salzungen

**Telefon:** 03695/693471

**Email:** museum@badsalzungen.de

### Öffnungszeiten:

Mo-So: 10-17 Uhr

Die nächste Ausgabe erscheint am  
**29. Oktober 2022**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Seite 3</b>	Editorial
<b>Seite 4 - 9</b>	Öffentliche Bekanntmachungen & ortsübliche Bekanntmachung
<b>Seite 10 - 13</b>	Aktuelle Themen
<b>Seite 14</b>	Bad Salzungen & seine Ortsteile
<b>Seite 15</b>	Service
<b>Seite 20</b>	Gradierwerk-Post



## Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mit großen Schritten kommt der Herbst auf uns zu. Nach dem außergewöhnlich langen warmen Sommer herrscht mit Blick auf die fallenden Temperaturen eine große Unsicherheit in der Bevölkerung. Der Gedanke an die kommenden Gas- oder Stromrechnungen bereitet vielen Menschen große Sorgen. Die Berufspendler leiden bereits jetzt jeden Tag unter dem enorm gestiegenen Kraftstoffpreis. Besonders die kleinen, aber auch große Unternehmen, bangen um ihre Zukunft. Viele Arbeitsplätze stehen auf dem Spiel. Zudem fürchten viele Menschen, dass uns die Pandemie im Herbst und Winter wieder das Leben einschränkt. Welche Maßnahmen erwarten uns in Bezug auf die Energiekrise, die Klimakrise, die Coronakrise?

Die Bundes- und Landesregierung sind hier gefordert, um sozialverträgliche Lösungen zu finden und unsere Wirtschaft zu stabilisieren. Die Stadt hat im Rahmen ihrer Möglichkeiten alle Vorkehrungen getroffen, um die nächsten Monate möglichst unbeschadet zu überstehen.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, Bundeskanzler Helmut Schmidt sagte einmal „In der Krise beweist sich der Charakter.“ Und wenn ich in den letzten beiden Jahren eines über uns Bad Salzunger gelernt habe, dann, dass wir stark und solidarisch sind. Besonders seit Beginn der Pandemie beobachte ich, wie Menschen einander helfen, sich beschützen und gegenseitig Mut machen. Die große Welle der Anteilnahme und Hilfsbereitschaft, die Sie gegenüber den Geflüchteten aus der Ukraine gezeigt haben, hat mich stolz gemacht. Viele von Ihnen haben in den vergangenen zwei Jahren sicherlich Grund zum Aufgeben gehabt und dennoch weitergemacht. Ich ziehe meinen Hut vor all denjenigen, die trotz aller Widrigkeiten nicht vergessen, was gesellschaftliches Engagement und Anteilnahme ist. Denn durch schwere Zeiten schaffen wir es nur gemeinsam.

Herzlichst,  
Ihr Klaus Bohl, Bürgermeister

## Stellenangebote der Stadt Bad Salzungen

Sie sind auf der Suche nach einem krisensicheren Arbeitsplatz in Heimatnähe?  
Wir haben da was für Sie.

Auf unserer Homepage finden Sie alle aktuellen Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung Bad Salzungen: [www.badsalzungen.de/de/stellenausschreibung.html](http://www.badsalzungen.de/de/stellenausschreibung.html)

**Schauen Sie doch mal rein!**  
**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

Kur-, Kreis- und  
Garnisonsstadt



## Impressum

**Herausgeber, verantwortlich für den „Amtlichen Teil“ und „Nichtamtlichen Teil“:**

Bad Salzungen  
Ratsstraße 2  
36433 Bad Salzungen  
Telefon: 03695 / 671-0  
E-Mail: [amtsblatt@badsalzungen.de](mailto:amtsblatt@badsalzungen.de)

**Redaktion:**

Pressestelle Stadtverwaltung Bad Salzungen  
Ratsstraße 2 | 36433 Bad Salzungen  
E-Mail: [amtsblatt@badsalzungen.de](mailto:amtsblatt@badsalzungen.de)  
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen Dritter sind diese selbst verantwortlich.

**Redaktionsschluss:**

14.10.2022 (für die Ausgabe am 29.10.2022)

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

Stefan Sailer (verantwortlich)  
HCS Medienwerk GmbH  
Steinweg 51  
96450 Coburg

**E-Mail:**

[kontakt@hcs-medienwerk.de](mailto:kontakt@hcs-medienwerk.de)

**Druck:**

Suhler Verlagsgesellschaft  
Schützenstraße 2, 98527 Suhl

**Auflage:**

13.500

**Gestaltung:**

HCS Medienwerk GmbH

**Anzeigenschluss:**

14.10.2022 (für die Ausgabe am 29.10.2022)

Herausgeber des Amtsblattes Bad Salzungen ist die Kommune. Verantwortlich für die amtlichen sowie nichtamtlichen Inhalte ist die Stadt Bad Salzungen, vertreten durch den Bürgermeister. Verantwortlich für den Anzeigenteil ist das Medienwerk. Das Amtsblatt der Stadt Bad Salzungen erscheint in der Regel monatlich und wird kostenfrei an die Haushalte der Stadt Bad Salzungen und ihrer Ortsteile zugestellt. Wenn die Zustellung nicht erfolgte, kann das Amtsblatt bei der Stadt Bad Salzungen angefordert werden unter: [presse@badsalzungen.de](mailto:presse@badsalzungen.de). Das Amtsblatt steht auch online zur Verfügung unter <https://www.badsalzungen.de/de/amtsblatt.html>

## Öffentliche Ausschreibung der bebauten Grundstücke in der Eisenacher Straße 3 in 36433 Allendorf-Kloster



Die Stadt Bad Salzungen schreibt die Grundstücke der Gemarkung Allendorf-Kloster, Flurstücke 77/36, 77/37 und 77/38 öffentlich aus (siehe Lageplan).

Die Grundstücke, welche eine wirtschaftliche Einheit bilden, befinden sich in einer Wohn- und Geschäftslage der Eisenacher Straße 3 in 36433 Allendorf-Kloster und haben eine Gesamtfläche von 1.261 m<sup>2</sup>. Auf dem Flurstück 77/38 befindet sich die in 1904 errichtete ehemalige Schule mit Anbauten.

Die Grundstücke sind erschlossen und befinden sich nicht innerhalb des Geltungsbereiches eines Bebauungsplanes. Bauvorhaben werden nach §34 BauGB entschieden.

Das Mindestgebot für die zu veräußernden Grundstücke beträgt gemäß Verkehrswertgutachten 95.000,00 € zzgl. der Kosten für das Gutachten in Höhe von 3.477,18 €, somit 98.477,18 €.

Alle mit dem Verkauf anfallenden Kosten (Notarkosten, Grunderwerbsteuer, Lärmschutzgutachten etc.) trägt der Erwerber.

Bei Interesse zum Ankauf des Grundstückes reichen Sie bitte bis zum 30.10.2022 ein entsprechendes Angebot bei der Stadt Bad Salzungen ein.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Stadtverwaltung Bad Salzungen  
 Sachgebiet Grundstücksverkehr  
 Frau Göhring (03695 / 671-331)  
 Frau Wagner (03695 / 671-332)  
 Ratsstraße 2, 36433 Bad Salzungen  
 E-Mail: [liegenschaften@badsalzungen.de](mailto:liegenschaften@badsalzungen.de)

### Beschlussfassungen aus der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am Dienstag, den 30.08.2022

## Abschluss einer Vereinbarung zur gemeinsamen Ausschreibung und Vergabe der Straßen- und Tiefbauarbeiten zum Bauvorhaben, Ausbau der Kalkofen-Francke- und Hertelstraße

Es wird beschlossen, für die Straßen- und Tiefbauarbeiten zum Bauvorhaben Ausbau der Kalkofen-Francke- und Hertelstraße eine Vereinbarung mit dem Wasser- Abwasserverband, als Betreiber der Wasserversorgung und Abwasseranlagen und der Werraenergie als Betreiber der Energie- und Gasversorgungsleitungen zum Zweck der gemeinsamen Ausschreibung und Baudurchführung abzuschließen.

Baukosten Anteil Stadt:	510.000,00 €
Einnahmen über SAB:	250.000,00 €

**Beschluss: einstimmig beschlossen**

## Räumungen auf den Friedhöfen ab Oktober

Ab dem 4. Oktober 2022 beginnen die jährlichen Grabräumungen, welche von den Grabnutzern beantragt wurden, durch den Bauhof der Stadt Bad Salzungen.

Das bedeutet, die Bepflanzung und die Grabeinrichtung werden oberirdisch geräumt und die Grabstelle an die Stadt zurückgegeben. Falls Sie noch etwas von Ihrer Grabeinrichtung oder Bepflanzung behalten wollen, sollten Sie dies vorher entfernen.

## Öffentliche Bekanntmachung

### Aufforderung zur Hundesteueranmeldung

Immer wieder bekommt die Stadtverwaltung Hinweise, dass Hunde nicht angemeldet wurden. Bei Kontrollen bestätigt sich dies leider. Es ist ungerecht, wenn die große Mehrheit der Bürger Steuern bezahlt und Einzelne nicht.

Nicht angemeldete Hunde sind ein Verstoß gegen den Grundsatz der Steuergerechtigkeit und kann mit einem Bußgeld geahndet werden.

Das Halten eines mehr als drei Monate alten Hundes ist laut Hundesteuersatzung der Stadt Bad Salzungen steuerpflichtig. Die Anmeldung muss innerhalb von zwei Wochen erfolgen.

Weiterhin haben Hundehalter die Pflicht, ihrem Hund durch den Tierarzt einen Chip einsetzen zu lassen und eine Hundehalterhaftpflichtversicherung abzuschließen.

Jeder Hundehalter hat hiermit die Gelegenheit, seinen Hund bzw. seine Hunde nachzumelden.

Für **nicht angemeldete** Hunde ist das umseitige Anmeldeformular auszufüllen und mit den entsprechenden Nachweisen (Chip-Nr. und Kopie der Versicherung) an die Stadtverwaltung, Fachdienst Stadtkasse und Steuern abzugeben.

**Für Fragen steht der Fachdienst Stadtkasse und Steuern unter der Telefonnummer 03695/671424 bzw. 671425 zur Verfügung.**

### Eine Nahversorgungslösung für den Moorgrund ist da – jetzt mitmachen!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, endlich ist es soweit: Nach vielen Jahren ohne Supermarkt im Moorgrund ergibt sich nunmehr eine einmalige Chance: Ein Nahversorgungsmarkt wird sich – wenn Sie es wünschen – in Gumpelstadt ansiedeln!

„Tante Enso“ - ein Supermarkt-Konzept, das die beliebten Eigenschaften des guten alten Tante-Emma-Ladens mit den Vorzügen eines top-modernen Online-Supermarktes vereint. Hier trifft Nähe und persönlicher Service auf eine große Produktvielfalt und ein Sortiment, das flexibel auf unsere Bedürfnisse abgestimmt werden kann.

#### So sieht unser Tante Enso aus:

- Zutritt in den Tante Enso-Laden rund um die Uhr, an 365 Tagen, mit der kostenlosen Tante Enso-Karte
- 2.500 bis 3.000 Artikel im Sofortkauf für nahezu alle Bedürfnisse zu Supermarktpreisen
- Zusätzlich die beliebtesten Artikel aus der Region aus einer Hand: Wir dürfen mitbestimmen, welche das sein sollen.
- Aus einer großen Artikelauswahl im Online-Markt bestellen und in den Tante Enso vor Ort kostenlos liefern lassen.
- Direkte Mitbestimmung, was Sortiment und **Öffnungszeiten mit Personal** angeht.
- Gut erreichbarer Standort in Gumpelstadt.

Damit aber Tante Enso zu uns in den Moorgrund kommt, müssen wir jetzt handeln!

Jeder, der einen **Anteil an der Genossenschaft in Höhe von mindestens 100 Euro** erwirbt, legt die Basis für die Gründung von Tante Enso. Bei mindestens **300 Teilhabern**, die wir bis Mitte Oktober 2022 gewinnen müssen, kommt verbindlich ein Tante Enso nach Gumpelstadt. Mehr Informationen finden auf der Internetseite: **moorgrund.tanteenso.de**. Hier werden viele Fragen beantwortet und Sie können sich über den aktuellen Stand des Projektes informieren. Eine Beteiligung an der Genossenschaft kann dort online beantragt werden.

Seien Sie dabei und rühren Sie die Werbetrommel für unseren „Tante Enso“ im Moorgrund!

Ihr Hannes Knott

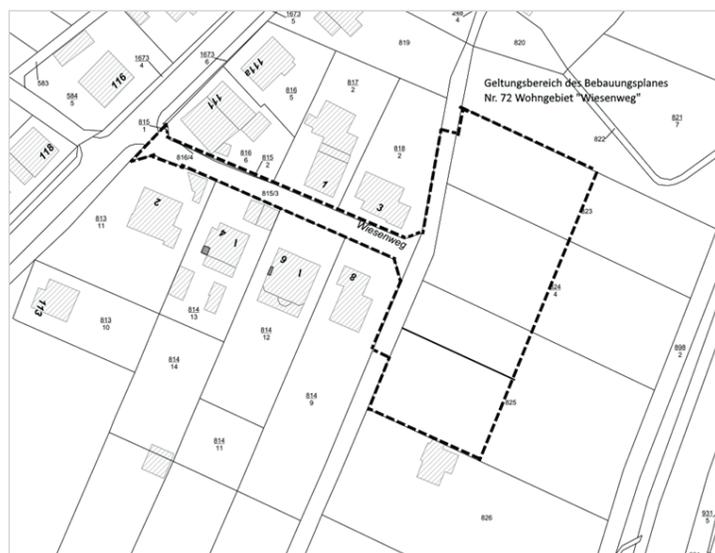


[moorgrund.tanteenso.de](https://moorgrund.tanteenso.de)



## Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes Nr. 72 Wohngebiet „Wiesenweg“

1. Der Stadtrat der Stadt Bad Salzungen hat am 13.07.2022 mit Beschluss-Nr.:BV/0064/2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes für das Wohngebiet „Wiesenweg“ im Ortsteil Langenfeld beschlossen. Städtebauliches Ziel des Bebauungsplanes ist die Ausweisung eines Wohngebietes mit 3 Baugrundstücken. Am Wiesenweg soll ein bisher ungeordneter Außenbereich einer neuen Entwicklung zugeführt werden. Der Bebauungsplan wird im vereinfachten Verfahren nach § 13 b BauGB geführt. Deshalb wird von einer Umweltprüfung, vom Umweltbericht und von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10a Abs. 1 BauGB abgesehen. Ebenso werden keine Angaben darüber gegeben, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind. Im Geltungsbereich des Bebauungsplanes liegen folgende Flurstücke der Gemarkung Langenfeld: 823, 824/4 und 825 teilweise, 815/3, 815/2, 815/1(Weg) sowie 861/2 (Weg) teilweise. Das Plangebiet liegt im OT Langenfeld angrenzend im Nordwesten an den Wiesenweg und die vorhandene Wohnbebauung. **Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit nochmals ortsüblich bekanntgemacht.**
2. Am 14.09.2022 stimmte der Stadtrat der Stadt Bad Salzungen dem Entwurf des Bebauungsplans Nr. 72 Wohngebiet „Wiesenweg“ im Ortsteil Langenfeld, bestehend aus der Planzeichnung und den Textfestsetzungen in



Anlage zum Aufstellungsbeschluss: Karte des Geltungsbereichs

der Fassung vom 03.08.2022 zu. Die Begründung dazu wurde gebilligt. Die Aufstellung des Planes erfolgt nach § 13 b BauGB. Gemäß § 13 Abs. 3 BauGB wird erneut darauf verwiesen, dass von der Umweltprüfung, vom Umweltbericht sowie von der Zusammenfassenden Erklärung abgesehen wird. Angaben, welche umweltbezogenen Informationen verfügbar sind, erfolgen nicht.

Der Stadtrat der Stadt Bad Salzungen hat bestimmt, dass der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 72 Wohngebiet „Wiesenweg“, bestehend aus der Planzeichnung mit zeichnerischen und textlichen Festsetzungen, sowie die Begründung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zur Beteiligung der Öffentlichkeit ausgelegt werden soll. Die Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange sollen gemäß § 4 Abs. 2 BauGB zeitgleich beteiligt werden. **Die Bekanntmachung zur Auslegung erfolgt hiermit fristgerecht und ortsüblich.**

Der Entwurf des Bebauungsplans wird in der Zeit von **Montag, dem 10.10.2022 bis einschließlich Mittwoch, dem 16.11.2022** in der Stadtverwaltung, Ratsstraße 2, 36433 Bad Salzungen im Foyer und in den Räumlichkeiten des Fachdienstes Stadtentwicklung, Markt 11, 2. OG, während der üblichen Dienstzeiten zu jedermann Einsicht öffentlich ausgelegt.

Darüber hinaus erfolgt die öffentliche Auslegung des Bebauungsplans auch im Internet unter:

**[www.badsalzungen.de/Wirtschaft&Bau/Bauleitplanung/Öffentlichkeitsbeteiligung](http://www.badsalzungen.de/Wirtschaft&Bau/Bauleitplanung/Öffentlichkeitsbeteiligung)**.

Während der Auslegungsdauer kann jedermann Auskunft über den Inhalt des Bebauungsplanes verlangen. Äußerungen und Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplans können bis zum 16.11.2022 schriftlich eingereicht oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Weiterhin wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgemäß abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Anregungen sind an folgende Anschrift zu senden:

Postanschrift: Stadtverwaltung Bad Salzungen  
FD Stadtentwicklung  
Ratsstraße 2  
36433 Bad Salzungen

E-Mail: [Stadtentwicklung@badsalzungen.de](mailto:Stadtentwicklung@badsalzungen.de)

**Sitzungstermine (Änderungen vorbehalten):****Stadtratsitzung**

12. Oktober 2022, 19:00 Uhr, Trinkhalle Bad Salzungen

**Stadtentwicklungsausschuss**

27. September 2022, 19:00 Uhr, Bibliothek Bad Salzungen

**Sprechstunde des Bürgermeisters**

am Donnerstag, 06. Oktober 2022, in der Zeit von 16:00 bis 18:00 Uhr. Bitte geben Sie vorab Ihre Themen per Telefon 03965 671101 oder per E-Mail an: bueroleiterin@badsalzungen.de bekannt.

**Sprechzeit der Seniorenbeauftragten**

Am Donnerstag, 04. Oktober 2022, steht Christine Geise von 15:00 bis 16:30 Uhr im MehrGenerationenHaus Bad Salzungen, in der Bahnhofstraße 6, für Seniorinnen und Senioren gern zur Verfügung. Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten unter Telefon 036929 / 59 01 35 oder per E-Mail an seniorenbeauftragte@badsalzungen.de.

**Sprechzeit des Behindertenbeauftragten**

Am Donnerstag, den 13. Oktober 2022 von 15:00 bis 16:30 Uhr im Mehrgenerationenhaus Bad Salzungen. Am Donnerstag, den 27. Oktober 2022 von 15:00 bis 16:30 Uhr im Bürgerbüro im Rathaus. Bitte um Voranmeldung per Email an christian.schliessmann@web.de oder unter 0173/2076561.

**Aus den Ortsteilen****Dorf Allendorf:****Sitzungstermin des Ortsteilrats**

03. Oktober 2022 – Beginn der Sitzung ist um 19:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus für Kloster und Dorf Allendorf.

**Frauensee:****Sitzungstermin des Ortsteilrats sowie Bürgermeistersprechstunde**

13. Oktober 2022, jeweils 18:00 Uhr Bürgermeistersprechstunde und ab 19:30 Uhr Ortsteilrat im Schloss.

**Moorgrund:****Ortsteilbürgermeistersprechstunde:**

13. Oktober 2022 von 16:00 bis 18:00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Möhra, Türkstraße 1. Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel.-Nr. 03695/671 201 wird gebeten.

Am 13. Oktober 2022 um 19:00 Uhr findet im Gemeindesaal Etterwinden eine informative Einwohnerversammlung für die Ortsteile Kupfersuhl und Etterwinden statt. Alle Bürgerinnen und Bürger sind hierzu recht herzlich eingeladen!

**Kloster****Sitzungstermin des Ortsteilrats sowie Bürgermeistersprechstunde**

10. Oktober 2022, jeweils 19:00 Uhr Bürgermeistersprechstunde und ab 19:30 Uhr Ortsteilrat im Dorfgemeinschaftshaus.

# SuedLink

Ein Vorhaben von:



## SuedLink: Ankündigung von Baugrunduntersuchungen in der Kommune Bad Salzungen

Der Übertragungsnetzbetreiber TransnetBW GmbH plant den Bau der erdverlegten Gleichstrom-Verbindung Sued-Link. Aktuell befindet sich SuedLink im Abschnitt D1 (Südlich Landesgrenze Hessen/Thüringen bis Südlich Landesgrenze Thüringen/Bayern) im Planfeststellungsverfahren. Die Bundesnetzagentur hat hierzu den Untersuchungsrahmen nach § 20 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG) festgelegt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens sind verschiedene Vorarbeiten, wie z. B. Untersuchungen zum Baugrund, zu archäologischen Denkmälern und zu Flora und Fauna notwendig. Diese dienen dazu, einen konkreten Leitungsverlauf zu finden, der die Belange von Mensch, Natur und Umwelt bestmöglich berücksichtigt. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens finden in den kommenden Monaten Baugrunduntersuchungen statt. Mithilfe der Untersuchungen vertiefen die Übertragungsnetzbetreiber ihre Kenntnisse der jeweiligen lokalen Voraussetzungen des Baugrunds und ermitteln u. a. wichtige Bodenkennwerte oder die Flurabstände wasserführender Schichten. Die gewonnenen Daten und deren fachliche Bewertung sind Bestandteil der sogenannten Unterlagen nach § 21 Netzausbaubeschleunigungsgesetz (NABEG). Erst mit der Einreichung dieser Unterlagen erfolgt der Vorschlag für einen konkreten Leitungsverlauf. Mit den geplanten Untersuchungen ist keine Festlegung für einen Leitungsverlauf verbunden.

### Informationen zu den Baugrunduntersuchungen

Für die Baugrunduntersuchungen werden mit einem Bohrgerät (Bohrungen mit einem Durchmesser von bis zu 150 mm) oder einem Raupenbohrgerät Bodenproben von ca. 1 Meter Länge bis in 13 Meter Tiefe entnommen. Die Bohrungen werden an möglichst gut zugänglichen Stellen mit geringstmöglicher Störung der Flächennutzung erfolgen. Zeitlich parallel und in unmittelbarer Nähe zu den Kernbohrungen werden Drucksondierungen und Rammsondierungen durchgeführt. Bei den Drucksondierungen wird ein Messkopf an einem Gestänge (Durchmesser ca. 35 mm)

bis zu 14 Meter, bei den Rammsondierungen ein Gestänge (Durchmesser ca. 50 mm) bis zu ca. 14 Meter in den Untergrund eingebracht. Nach Abschluss der Bohrarbeiten werden die Bohrlöcher entsprechend der angetroffenen Bodenschichten wieder fachgerecht verfüllt.

Bei Verdacht auf Kampfmittel ist eine Kampfmitteluntersuchung notwendig (Festlegung erfolgt durch den verantwortlichen Feuerwerker nach § 20 SprengG). Für die Ausführung der Bohrungen sind pro Untersuchungsstelle wenige Tage Dauer zu erwarten. Pro Untersuchungsstelle sind mehrere Kernbohrungen (DIN EN ISO 22475-1) und Drucksondierungen oder Rammsondierungen (DIN EN ISO 22476-1 oder 22476-2) möglich. Ergänzt werden die vorgenannten Maßnahmen an ausgewählten Stellen durch oberflächen-geophysikalische Untersuchungen. Hierzu werden Messgeräte an der Geländeoberfläche händisch ausgelegt, um die Untergrundschichten ohne Eingriff in den Boden zu untersuchen.

Für den An- und Abtransport aller für die Durchführung der Arbeiten erforderlichen Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge und Materialien müssen öffentliche und private Straßen und Wege sowie ggf. temporäre Abstellflächen in Anspruch genommen werden. Die Zuwegungen zu den Untersuchungspunkten finden innerhalb des nach §12 NABEG festgelegten 1.000 m Korridors statt. Die konkrete Zuwegung wird im Vorfeld mit den sonstigen Nutzungsberechtigten abgestimmt. Bei den Baugrunduntersuchungen sind die oben beschriebenen Geräte im Einsatz, des Weiteren werden Mitarbeitende der ausführenden Firmen per Pkw/Quad/Rad/Fuß unterwegs sein. Vor Ort werden Straßen, Zuwegungen, Flächen und Bauwerke zur Feststellung des Ist-Zustandes dokumentiert. Sollte es trotz aller Vorsicht zu Schäden oder unmittelbaren Vermögensnachteilen kommen, werden diese durch die TransnetBW GmbH oder die von ihr beauftragten Firmen entsprechend den gesetzlichen Regelungen in § 44 Absatz 3 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG) angemessen entschädigt.

### Weitere Maßnahmen

Die Baugrunduntersuchungen werden von ökologischen, bodenkundlichen sowie archäologischen Baubegleitungen überwacht. Diese sorgen für die Einhaltung der umweltgerechten, bodenkundlichen und archäologischen Standards und Auflagen mit dem Ziel, unnötige Eingriffe in Natur, Landschaft und Boden auszuschließen sowie Schäden an archäologischen Denkmälern und Objekten zu vermeiden. Zur Erfassung der topografischen Verhältnisse des Geländes werden ergänzend Vermessungsarbeiten mit GPS oder tra-

ditionellen Einmessverfahren sowie ggf. nicht invasive geophysikalische Untersuchungen (Georadar, Geoelektrik, Seismik und Elektromagnetik) durchgeführt.

### Bekanntmachung und Termine

Die Berechtigung zur Durchführung der Vorarbeiten ergibt sich aus § 44 Absatz 1 des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) in Verbindung mit § 18 Absatz 5 NABEG. **Mit dieser ortsüblichen Bekanntmachung werden den Eigentümern oder Nutzungsberechtigten die Zuwegungen zu den Untersuchungspunkten mitgeteilt.** Die Vorarbeiten erfolgen in der Kommune Bad Salzungen im Zeitraum von **12.10.2022 bis 11.04.2023.**

Der zeitliche Ablauf der Vorarbeiten hängt von den örtlichen Gegebenheiten und wetterbedingten Bodenverhältnissen ab. Die Untersuchungspunkte, z. B. für Kernbohrungen, sind den Eigentümern oder sonstigen Nutzungsberechtigten individuell bekannt gemacht worden. Aufgrund der Größe des Untersuchungsgebiets und Vielzahl der Eigentümer und Nutzungsberechtigten wird es leider nicht möglich sein, jeden Eigentümer und Nutzungsberechtigten persönlich vor dem Betreten ihrer Grundstücke bzw. Wege einzeln über die Zuwegungen zu informieren.

Die betroffenen Grundstücke ergeben sich aus der Flurstücksliste und für die Zuwegungen aus der beigelegten Segmentkarte. Diese liegen am Auslageort der Stadtverwaltung Bad Salzungen, Ratsstraße 2, 36433 Bad Salzungen, nur nach telefonischer Terminvereinbarung unter 03695 671107 zur öffentlichen Einsicht aus.

Bitte beachten Sie die aktuellen Corona-Bestimmungen in der Kommune. Die Unterlagen liegen bis zum **11.04.2023** zur Einsichtnahme aus. Mitarbeitende von TransnetBW GmbH oder von ihr beauftragte Firmen setzen sich mit den von den genannten Maßnahmen berührten Eigentümern und Nutzungsberechtigten in Verbindung.

### Kontakt für Rückfragen

Für Fragen und Mitteilungen zur Durchführung der bauvorbereitenden Maßnahmen stehen Mitarbeitende von TransnetBW GmbH zur Verfügung:

TransnetBW GmbH

Tel.: 0800/380470-1

E-Mail: [suedlink@transnetbw.de](mailto:suedlink@transnetbw.de)

## AOK übernimmt Baumpatenschaft am Bad Salzunger Burgsee



Baum müsste man sein: Mit direktem Blick auf die schwimmenden Seerosen, die Wurzeln fest im Boden neben dem Eschengarten am Burgseeufer. Die Blumenesche, welche seit kurzem von der Bad Salzunger Filiale der AOK Plus versorgt wird, könnte kein besseres Leben haben.

Bei der feierlichen Übergabe der Patenschaftsurkunde an den Regionalgeschäftsführer Martin Hempel und die Vertriebsleiterin Regine Thümer war klar: Diesem Baum stehen sonnige Zeiten bevor. Bad Salzungen's Bürgermeister Klaus Bohl berichtete, dass die Stadt schon vor den Eingemeindungen weit über 10.000 Bäume ihr Eigen nennen konnte. Nun seien es unzählige mehr geworden. Sie alle zu hegen und zu pflegen, bedeute viel Aufwand. „Die Menschen machen sich alle für eine grüne Zukunft stark, aber selbst aktiv werden nur wenige“, erklärte Klaus Bohl. Daher sei er umso glücklicher darüber, dass ein so namhafter Gesundheitsdienstleister die Patenschaft für einen der städtischen Bäume übernimmt. Die Blumenesche, so erklärte Kathrin Rößler, in der Stadtverwaltung verantwortlich für das Stadtgrün, sei recht trockenheitsverträglich. Im Zuge der Neugestaltung des Burgseeufers habe man im Hinblick auf den Klimawandel besonders drauf geachtet, dass die neu gepflanzte Vegetation an den Klimawandel angepasst ist.

Eine Baumpatenschaft zu übernehmen, dazu ist jede Bürgerin und jeder Bürger, aber auch Gäste der Stadt Bad Salzungen, herzlich eingeladen. Mit einem jährlichen Mindestbeitrag von 50 Euro kann so ein beliebiger Baum im Stadtgebiet unterstützt werden. Um die Patenschaft nach außen sichtbar zu machen, erhalten die Paten eine Urkunde, der Baum dafür ein kleines Schild, auf dem die Baumart und der Name des Baumpaten zu lesen sind. Noch ist die Auswahl groß, sodass Interessierte sich ihren Lieblingsbaum aussuchen können, erklärte Bürgermeister Klaus Bohl.

Die Mitarbeiter der Bad Salzunger Filiale der AOK Plus freuen sich darauf, beim privaten Spaziergang am Burgsee immer mal „ihren“ Baum besuchen zu können. Ob die Patenschaft wohl bedeute, dass man selbst täglich zum gießen kommen müsse, wurde am Rande gescherzt.

**Alle Informationen über die Baumpatenschaft bei der Stadt Bad Salzungen gibt es auf der Homepage [www.badsalzungen.de](http://www.badsalzungen.de).**

## Grünen-Politikerin Laura Wahl auf Sommertour in Bad Salzungen



Im Rahmen ihrer Sommertour durch Thüringen führte es die Landtagsabgeordnete und Erfurter Stadträtin Laura Wahl (Grüne) nach Bad Salzungen. Im Zentrum des Gespräches stand auch die Verkehrsanbindung der Region Bad Salzungen an die großen Verkehrsachsen. Bürgermeister Klaus Bohl betonte, Unternehmen seien auf eine gute Infrastruktur angewiesen, wenn sie sich hier ansiedeln möchten. Dazu gehöre zum Beispiel, dass man bis zur nächsten Autobahn nicht 45 Minuten fahren müsse. Auch für viele Berufspendler sei der weite Weg bis zur A4 und A71 eine Belastung. Beim gemeinsamen Gesprächstermin bei der WerraEnergie wurde der Landtagsabgeordneten vorgestellt, wie sich die Energieversorgung im ländlichen Raum gestaltet und welche Herausforderungen vor dem Energiedienstleister stehen. Heiko Pagel, Geschäftsführer des Wasser- und Abwasserverbandes Bad Salzungen informierte Laura Wahl über die unterschiedlichen Gegebenheiten der Wasserversorgung im Raum Bad Salzungen. Dabei betonte er, dass bei den Klimaschutzbemühungen die Wasserverbände insbesondere im Abwasserbereich mehr berücksichtigt werden müssen.

Im Rahmen des Besuches präsentierte Bürgermeister Klaus Bohl der Abgeordneten auch das Projekt zur ganzjährigen Beweidung des Naturschutzgebietes Erlensee-Maiwiesen. Dort sollen in naher Zukunft Wasserbüffel heimisch werden. Als letzte Station besuchte die Grünenpolitikerin gemeinsam mit dem Bürgermeister das Verkehrsunternehmen Wartburgmobil. Hier wurde der Blick auf den öffentlichen Personennahverkehr auf dem Land gerichtet. Viele Konzepte, die in Großstädten prima funktionieren, lassen sich in unserer Region nur zum Teil umsetzen, erklärte Bürgermeister Bohl. Dass der neue Elektrobus von Wartburgmobil auf der Bad Salzunger Stadtlinie eingesetzt wird, sieht Bürgermeister Klaus Bohl als richtigen Schritt auf dem Weg zu sauberer Luft in der Kurstadt.

### Gradierwerk: Vorsitzender der SPD-Landtagsfraktion beeindruckt vom Baufortschritt des „Jahrhundertprojektes“

Der Vorsitzende der Thüringer Landtagsfraktion der SPD, Matthias Hey, besuchte im Rahmen einer Baustellenbegehung Bad Salzungen. Gemeinsam mit Bürgermeister Klaus Bohl und Alfred Stumpf vom SPD-Ortsverband überzeugte er sich von den enormen Fortschritten der Gradierwerks-Sanierung.

Das altherwürdige Gradierwerk, welches aktuell aufwändig saniert wird, war Treffpunkt des Ortstermins. Bürgermeister Klaus Bohl berichtete dem Landespolitiker vom „Jahrhundertprojekt Gradierwerk“ und präsentierte die baulichen Fortschritte. Aber auch Probleme wie explodierende Baukosten, der Mangel an Baustoffen und die Herausforderungen von Förderanträgen waren Thema des Gesprächs. Gemeinsam mit dem Architekten Burkhard Hossfeld berichtete Klaus Bohl, wie tief das Gradierwerk mit der Bad Salzunger Geschichte verwoben sei. Das ursprüngliche Gradierwerk wurde seit Dezember 2020 zurückgebaut, weil die Holzkonstruktion durch den Salzeinfluss der Sole marode und daher nicht mehr tragfähig war. Mit Tränen in den Augen haben Bad Salzunger Bürgerinnen und Bürger damals am Bauzaun den Rückbau der beiden Gradierwände verfolgt, erinnert sich Bohl. „Damals haben viele Menschen nicht geglaubt, dass es möglich ist, das Gradierwerks-Ensemble originalgetreu wieder neu zu errichten. Mittlerweile sieht man: Wir haben es geschafft.“

Der Thüringer Landtagsabgeordnete Matthias Hey zeigte sich beeindruckt, mit wie viel Liebe zu Detail der Neubau dem ursprünglichen Gradierwerk nachempfunden wurde. Seit seinem letzten Besuch in Bad Salzungen habe sich auf der Baustelle sehr viel getan, erklärte Hey.

Überall auf dem Gelände wird gewerkelt, die Baufirmen arbeiten mit Hochdruck daran, dass das Gradierwerk mitsamt seinen Außenanlagen im Juni kommenden Jahres feierlich eröffnet werden kann. Bürgermeister Klaus Bohl freut sich bereits auf den Termin Anfang Juni 2023: Nicht nur das Gradierwerk wird wiedereröffnet, im kommenden Jahr feiert die Stadt, dass sie sich seit nunmehr 100 Jahren „Bad“ Salzungen nennen darf.



## Erlebnistag Bad Salzungen: Der Name war Programm

Schon mit Blick in den Programmflyer war klar, zum Erlebnistag ist viel los in der Kurstadt. So war es dann auch: In der Innenstadt, in der Werratal-Kaserne, am Gradierwerk und in den Ortsteilen – überall gab es Dinge zu bestaunen, zu lernen und zu erleben.

Über den ganzen Tag verteilt waren Tausende Besucher aus nah und fern zu Gast beim Bad Salzunger Erlebnistag – für die Organisatoren ein voller Erfolg. Bad Salzungen's Bürgermeister Klaus Bohl ist sehr zufrieden mit dem Tag, der vielseitiger nicht hätte sein können. „Wir haben uns große Mühe gegeben, dass an diesem Tag für jeden etwas dabei ist. Wir hatten das Baustellen-Konzert im Gradierwerk zusammen mit dem Schnupper-Gradieren. Die Bundeswehr hat ihre Türen für die Gäste geöffnet. Wir hatten das Kinderfest des Handels- und Gewerbevereins, Heimat-Shoppen mit verkaufsoffenem Sonntag und die deutsche Meisterschaft im Beachvolleyball Mixed. Nicht zu vergessen die vielen tollen Aktionen in Bad Salzungen und unseren Ortsteilen zum Tag des offenen Denkmals. Selbst Radfahrer kamen beim Schlösserradeln mit dem Ziel Bad Salzungen auf ihre Kosten“, zieht Bürgermeister Klaus Bohl Bilanz. Der Bad Salzunger Erlebnistag ist jedes Jahr neben dem Stadtfest eines der Highlights im Kulturkalender.



## Rathenau-Park: Jetzt muss die Natur ran

Überall wird gewerkelt, vieles ist schon fertig, einiges muss noch gemacht werden: Der Bad Salzunger Rathenau-Park nimmt immer mehr Gestalt an. Wie Bürgermeister Klaus Bohl mitteilt, sind bereits ein Großteil der Arbeiten an Gehwegen, Spielgeräten und Beleuchtung fertig gestellt. Nun wird das Grün ins Auge gefasst: Ab Spätherbst werden die Bäume und Sträucher gepflanzt, erst dann wird der Rasen angesät. Für die geplanten 33 Neupflanzungen hat sich die Stadtverwaltung in Zusammenarbeit mit dem Thüringer Forstamt für einheimische Baumarten mit erhöhter Trockenstresstoleranz entschieden. Im Hinblick auf die warmen Sommer mit den geringen Niederschlagsmengen eine nachhaltige und zukunftsfähige Entscheidung.

Für ein Schülerprojekt stehen drei Wiesenflächen zur Verfügung, die den Schülern die Möglichkeit geben sollen, Wachstum und Entwicklung zu beobachten. Schattig, halbschattig und sonnig sollen die drei Flächen sein, auf denen eine Landschaftsbaufirma im Herbst dieses Jahres die Ansaat aufbringt.

Um allen Pflanzen und den Wiesenflächen die Möglichkeit zu geben, ordentlich anzuwachsen, wird der Park erst im kommenden Frühsommer vollständig eröffnet.

Im hinteren Bereich des Rathenau-Parks, wo einst die „Station junger Techniker“ stand, soll es ruhiger zugehen. Dort gibt es einige Bänke, aber keine Spielanlagen und auch weniger Beleuchtung. Hier wird dem Charakter als Bad Salzunger Stadtwald Rechnung getragen. Im vorderen Bereich geht es bewegter zu: Viele Wege, zahlreiche Spielmöglichkeiten und deutlich mehr Beleuchtung kennzeichnen diesen Teil des Parks. Bei den Spielgeräten erkennt man das zentrale Thema



„Salz“: So wurden die hölzernen Gestänge der Spielanlagen beispielsweise Salzstangen nachempfunden.

Entlang der Erzberger Allee werden noch Hecken gepflanzt, um den Weg im Park von der Straße abzugrenzen und die Parkbesucher vor den Straßeneinflüssen zu schützen.

Die bereits asphaltierten Wege im Rathenau-Park wurden mit einem Possehl-Belag überzogen, der sich schon am Burgseeufer bewährt hat. Die helle Beschichtung sorgt einerseits für eine Aufhellung des Parks, andererseits erhitzen sich die hellen Gehwege bei Sonneneinstrahlung nicht so stark. Von großem Vorteil ist, dass durch die Asphaltierung ältere Menschen, Menschen mit Behinderungen und Patienten der Kliniken die Wege im Park sehr gut nutzen können.

Zusammen mit dem bereits fertig gestellten Burgseeufer bildet die Umgestaltung des Rathenau-Parks ein rund sieben Millionen teures EU-Projekt. Bürgermeister Klaus Bohl freut sich darauf, das Projekt voraussichtlich im Juni 2023 mit der offiziellen Eröffnung des Rathenau-Parks abschließen zu können.

### Fahrradtour der besonderen Art: Bürgermeister Klaus Bohl unterwegs mit der Bundestagsabgeordneten Tina Rudolph (SPD)

Eine vor Monaten getroffene Verabredung wurde nun in die Tat umgesetzt: Bei einer gemeinsamen Fahrradtour konnte Bürgermeister Klaus Bohl seinem Gast vor Ort erläutern, vor welchen Herausforderungen die Stadt Bad Salzungen steht. Aber auch die touristische Vielfalt der Kurstadt und der Ortsteile stand im Fokus der Tour. Auf dem Zweirad starteten Klaus Bohl und Tina Rudolph am Bad Salzunger Rathaus über den Reisemobilhafen nach Tiefenort, wo die beiden die Sportstätte Kaffeetalchen besuchten.

Der anstrengendste, aber sicher auch lohnenswerteste Teil der Tour führte Klaus Bohl und Tina Rudolph den Weg zur

Krayenburg hinauf. Bei einem Rundgang über das Burggelände erörterten die beiden Politiker die Problematik der maroden Zufahrtsstraße und des Zustandes der Burg. Die Krayenburg, im Besitz der Stadt Bad Salzungen, kann seit einigen Jahren nicht mehr bewirtschaftet werden. Die Mitglieder des Vereins Krayenburg-Gemeinde sorgen mit Unterstützung der Stadt dafür, dass sich der Zustand der Burg nicht noch mehr verschlechtert. Vieles ist in die Jahre gekommen, Leitungen sind marode, das Gebäude hält den aktuellen Brandschutzbestimmungen nicht mehr stand und hier und da bröckelt der Putz. Und trotzdem, die Krayenburg ist ein Kulturgut und Erholungsort, den es zu erhalten gilt. Darin sind sich Bürgermeister und Bundestagsabgeordnete sicher. Die Stadt hat einen Antrag auf Förderung durch die Europäische Union (EFRE) gestellt, denn die Aufwendungen für die Sanierung der Straßen und der Burg sind enorm. Bis dahin gebe es noch viele Steine aus dem Weg zu räumen, weiß der Bürgermeister. Klaus Bohl ist sehr gespannt, ob der Antrag genehmigt wird, denn ohne Förderung sind die riesigen Investitionen nicht zu leisten.

Die Bundestagsabgeordnete Tina Rudolph zeigte sich begeistert von der malerischen Burgruine, dem wundervollen Ausblick aus dem Turm und der charmanten Anlage rund um die Burg.

Nach dem Zwischenstopp auf der Krayenburg führte es Klaus Bohl und seinen Gast den Berg hinab nach Merkers. Beim Erlebnis Bergwerk bekam Tina Rudolph einen kleinen Eindruck von diesem touristischen Highlight. Die SPD-Politikerin war sehr dankbar für die vielen Eindrücke, die sie auf der Tour gewonnen hat.

Auch für die nächste Verabredung stehen schon wieder viele Punkte auf der Tagesordnung – schließlich liegt die Entwicklung der Region Klaus Bohl und Tina Rudolph sehr am Herzen.



# Bad Salungen und seine Ortsteile

## ...M – wie Moorgrund

Die ehemalige Gemeinde Moorgrund setzt sich aus den Ortsteilen Etterwinden, Gräfen-Nitzendorf, Gumpelstadt, Kupfersuhl, Möhra, Waldfish und Witzelroda zusammen. Seit Dezember 2020 gehört der Moorgrund zur Stadt Bad Salungen. Ortsteilbürgermeister des Moorgrundes ist der Hauptamtliche Erste Beigeordnete der Stadt Bad Salungen, Hannes Knott.

**Einwohner:** 3.358  
**Fläche:** 53,52 km<sup>2</sup>

Der Moorgrund mit seinen geschichtsträchtigen Ortsteilen ist ein Paradies für Hobby-Forscher und heimatverbundene Bürger. Wanderwege, malerische denkmalgeschützte Gebäude, das Lutherstammhaus, verschiedene Denkmäler und die wunderschöne Natur laden zum Verweilen ein.

### Auf Luthers Spuren

Dieser Ort atmet Geschichte: Wohin man blickt, in Möhra dreht sich alles um Martin Luther. Der jährlich stattfindende Reformationsmarkt ist ein Highlight der Region. In Etterwinden gibt es viel zu erkunden – die Mörsche Kuppe als Aussichtspunkt, die hübschen Fachwerkhäuser im Ortskern oder die zahlreichen Wanderwege der Umgebung. Unweit von Waldfish kann man die Überreste der Burganlagen „Alter Ringelstein“ und „Neuer Ringelstein“, beides geschützte Bodendenkmale, erkunden. Ein äußerst beliebtes Ausflugsziel ist auch das Forsthaus Kissel. Kupfersuhl ist überregional bekannt für sein Schleppertreffen und den Wanderweg Sallmannshäuser Rennsteig, der am Ortsteil Wackenhof vorbei führt. Gräfen-Nitzendorf wurde 1974 in die Gemeinde Möhra eingliedert. In Gumpelstadt laden der Lutherweg, der Pumpälzweg, der Uhrenweg sowie der landwirtschaftliche Informationsweg und der Tannhäuser Radweg die Wanderer und Radfahrer ein, die reizvolle Landschaft zu erkunden. Zu den Sehenswürdigkeiten des Ortsteils Witzelroda gehört neben der Andreaskirche die Kunstruine Burg Frankenstein.

**Sie sind herzlich eingeladen zum nächsten Reformationsmarkt in Möhra am 31. Oktober 2022.**



Die Lutherkirche in Möhra ist ein gern besuchter Ort auf den Spuren des Reformators.



Der Liebebaum ist zu jeder Jahreszeit ein eindrucksvolles Fotomotiv.



Die Kulturscheune in Gumpelstadt ist ein beliebter Treffpunkt.

## Veranstaltungskalender Oktober 2022 (unter Vorbehalt der aktuellen Corona-Infektionslage)

<b>Gospelkonzert im Rahmen von „Bad Salzungen singt!“</b>	24.09. 17:00 Uhr	Evangelische Stadtkirche
<b>Interkulturelle Woche</b>	25.09 – 02.10.	Wartburgkreis
<b>Ausstellung: Das Kaltwalzwerk</b>	bis 24.10. tägl. 10:00 - 17:00 Uhr	Museum am Gradierwerk Eintritt: 1€
<b>Sonntagsspaziergang</b>	02. / 09. / 16. / 23. / 30.10. 10:00 - 11:30 Uhr	Treffpunkt: Tourist-Information im ‚Museum am Gradierwerk‘
<b>Die Bücherwürmer</b>	26.09. 16:30 - 17:30 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek Bad Salzungen
<b>Öffentlicher Stadtrundgang</b>	28.09. / 05. / 12. / 19. / 26.10. 15:00 - 17:00 Uhr	Treffpunkt: Tourist-Information im ‚Museum am Gradierwerk‘
<b>Thementag Interkulturelle Woche</b>	28.09. 15:30 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Neuanfang oder Ende Ausstellung von Bernd-Günther Hoffmeyer</b>	ab 23. September zu den Öffnungszeiten	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Kreativkurs für Erwachsene</b>	29.09. / 27.10. 15:00 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>1. Zeltkirmes in Frauensee</b>	29.09.-02.10. ab 17:00 Uhr	Schlossplatz Frauensee
<b>Bürgerschießen zum 25jährigen Jubiläum</b>	02. Oktober ab 14:00 Uhr	Schützenhaus Waldfish
<b>Vorlesestunde „Rudi liest...“</b>	05. Oktober 15:30 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Kreativkurs für Kinder</b>	03. Oktober 16:00 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Schauvorführung Salz sieden</b>	06. Oktober 14:00 Uhr	Museum am Gradierwerk
<b>Lichterfest</b>	07. Oktober 18:00 Uhr	Innenstadt Bad Salzungen
<b>PodSalzKidz</b>	29.09./13./27.10. 15:00 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Wochenmarkt</b>	30.09. / 06. / 14. / 21. / 28.10	Marktplatz Bad Salzungen
<b>Museum im „Türmchen“ geöffnet</b>	07. Oktober 10:00 - 17:00 Uhr	Museum Türmchen Bad Salzungen
<b>Konzert Stadtkapelle Geisa Benefizkonzert anlässlich des Welthospiztages</b>	08. Oktober 17:00 Uhr	Evangelische Stadtkirche
<b>„Zu Besuch bei der alten Dame“</b>	13. Oktober 16:30 Uhr	Evangelische Stadtkirche
<b>Ferienkurs: Kleine Filmhelden</b>	17.-21.10. 10:00 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Literaturkreis</b>	17. Oktober 14:30 Uhr	Stadt- und Kreisbibliothek
<b>Eisenbahn-Historie „Wo fuhr die alte Rumpelbahn?“</b>	20. Oktober 18:00 Uhr	Museum am Gradierwerk
<b>Seniorensporttag</b>	20. Oktober	Werner-Seelenbinder-Halle Bad Salzungen
<b>Reformationsmarkt Möhra</b>	31. Oktober ab 10:00 Uhr	Lutherstammort Möhra

### Blutspendetermin im Monat Oktober 2022

04.10.2022 | 17:00 Uhr bis 19:30 Uhr | Burgseeschule Bad Salzungen

## Neue Westwand in Betrieb

Letzte Fertigmontagen bei Holzbau und Elektrik, Fenster- und Türen-Einbau sowie eine Grundreinigung gingen dem Premieren-Tag voraus. Am Sonntag, dem 11. September war es endlich so weit: Es konnte zum ersten Mal in der rekonstruierten Westwand „schnupper-gradiert“ werden. Unter dem Motto „Bad Salzunger Luft“ atmen und hören wurde die Wiederinbetriebnahme zuvor mit einem Baustellen-Konzert gefeiert. Sandra Kniß sang und Gisela Matzke berichtete Anekdoten über die Beziehung Herbert Roths zum Salzstädtchen, aus welcher die musikalische Liebeserklärung „Bad Salzunger Luft“ entstand. Landrat Reinhard Krebs, Bürgermeister Klaus Bohl, Staatssekretärin Prof. Dr. Barbara Schönig, MdB Tina Rudolph und Anja Maruschky zelebrierten den Neustart und begrüßten herzlich die ersten „Schnupper-Gäste“.



## Bad Salzunger Sole wieder täglich inhalierbar

Jetzt kann wieder täglich in der Zeit von 8:00 bis 20:00 Uhr (letzter Einlass 19:00 Uhr) Bad Salzunger Natur-Sole inhaliert werden. Da bislang nur die Westwand geöffnet ist, gilt derzeit ein Übergangseintrittspreis von 2,00 Euro pro Erwachsener (zzgl. 1,00 Euro für den Schutz-Poncho/Kinder ab 6 Jahren halber Eintrittspreis).

## Dacharbeiten an der Ostwand

Parallel wird in der Ostwand an der Dach-Lattung gearbeitet. Auch die Ziegel-Eindeckung hat Ende August an der südlichen Gartenseite begonnen. Zuvor wurde dort der Giebel verschalt. Das Gerüst rückte danach an die nördliche Ostwand. Nun laufen auch hier die Vorbereitungen für die Dacheindeckung. Nachdem die großen Holzbauteile errichtet wurden, werden nun filigranere Arbeiten ausgeführt. An der Gartenseite entstehen Brüstungen, Blumenkübel und Verkleidungen. Auch die Anbindungen an die Gebäude-Bestände schreiten voran. Weiterhin wurde die Beleuchtung in den Abendstunden getestet. Zudem entsteht derzeit die Haustechnik, welche die Sole in den Dach-



**GRADIERWERK**  
BAD SALZUNGEN



stuhl befördern wird. Haupt- und Neben-Holzrinnen leiten dort künftig die Sole weiter. So wird, genau wie bei der westlichen Schwesterwand, die gesamte Reisig-Wand mit Sole versorgt.

## Weiterhin Arbeiten im Mittelbau

Auch wenn der westliche Flügel wieder genutzt werden kann, laufen weiterhin die Arbeiten im Mittelbau. Es wird weiterhin gemalt und an der Elektro- und Haustechnik gearbeitet.

**Mehr unter: [www.gradierwerk-badsalzburgen.de](http://www.gradierwerk-badsalzburgen.de)**